

Christopher Vogt, MdL
Vorsitzender

Anita Klahn, MdL
Stellvertretende Vorsitzende

Oliver Kumbartzky, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Nr. 224/ 2018
Kiel, Donnerstag, 28. Juni 2018

Digitalisierung/ Digitalisierungsprogramm

Stephan Holowaty: Digitalisierung bringt Schleswig-Holstein voran - Zukunftsoffensive muss Fahrt aufnehmen!

Anlässlich des heute vorgelegten Digitalisierungsprogramms der Landesregierung erklärt der digitalpolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Stephan Holowaty**:

„Das heute beschlossene Digitalisierungsprogramm unterstreicht die zukunftsgerichtete Politik von Jamaika! Die Digitalisierung ist ein Querschnittsthema und wirkt sich auf alle Lebensbereiche aus. Daher ist es richtig, dass alle Ministerien mit umfassenden Projekten die Chancen der Digitalisierung nutzen werden. Dass dabei auch Themen wie Datenschutz konsequent mitgedacht werden, zeigt zudem, dass Jamaika auch verantwortungsvoll mit potenziellen Sorgen und Bedenken der Menschen umgeht.

Schleswig-Holstein geht bei der Digitalisierung voran! So sind wir beispielsweise beim Glasfaserausbau im Bundesvergleich Spitzenreiter. Der Infrastrukturausbau wird jedoch auch zukünftig ein wichtiges Thema sein, bei dem wir nicht den Anschluss verlieren dürfen. Wir begrüßen daher das große Engagement von Wirtschafts- und Technologieminister Bernd Buchholz, das Land in diesem Bereich noch weiter voranzubringen, um Schleswig-Holstein auch im internationalen Vergleich nach vorne zu bringen. Dass auf der derzeit stattfindenden Wirtschaftsministerkonferenz zwei Anträge Schleswig-Holsteins zum Glasfaserausbau und Mobilfunk mehrheitlich angenommen wurden, bestätigt den erfolgreichen Kurs des Ministers.

Wie wichtig eine moderne und gut funktionierende Infrastruktur ist, zeigt sich in vielen Bereichen. So ist sie beispielsweise die Voraussetzung für die zuverlässige Nutzung telemedizinischer Angebote. Gesundheitsminister Heiner Garg treibt diese Verknüpfung von Digitalisierung und Gesundheit leidenschaftlich voran. Hiervon profitieren insbesondere die Bürger in Flächenländern wie Schleswig-Holstein.

Sina Schmalfuß, stellv. Pressesprecherin, v.i.S.d.P., FDP-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag, Landeshaus, 24171 Kiel, Postfach 7121, Telefon: 0431 / 988 1490, Telefax: 0431 / 988 1497, E-Mail: fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de, Internet: <http://www.fdp-fraktion-sh.de>

Wir Freie Demokraten begrüßen, dass das Digitalisierungsprogramm ein lebendiges Dokument ist und kontinuierlich weiterentwickelt werden soll. Um den größtmöglichen Mehrwert für Schleswig-Holstein und seine Bürger zu erzielen, müssen alle digitalen Kräfte des Landes einbezogen werden. Insbesondere sind hierbei auch die Potenziale der vielen kleinen und mittelständischen Unternehmen im Land zu nutzen. Denn durch eine solche Zukunftsoffensive wird Schleswig-Holstein zum digitalen Vorzeigeland!“